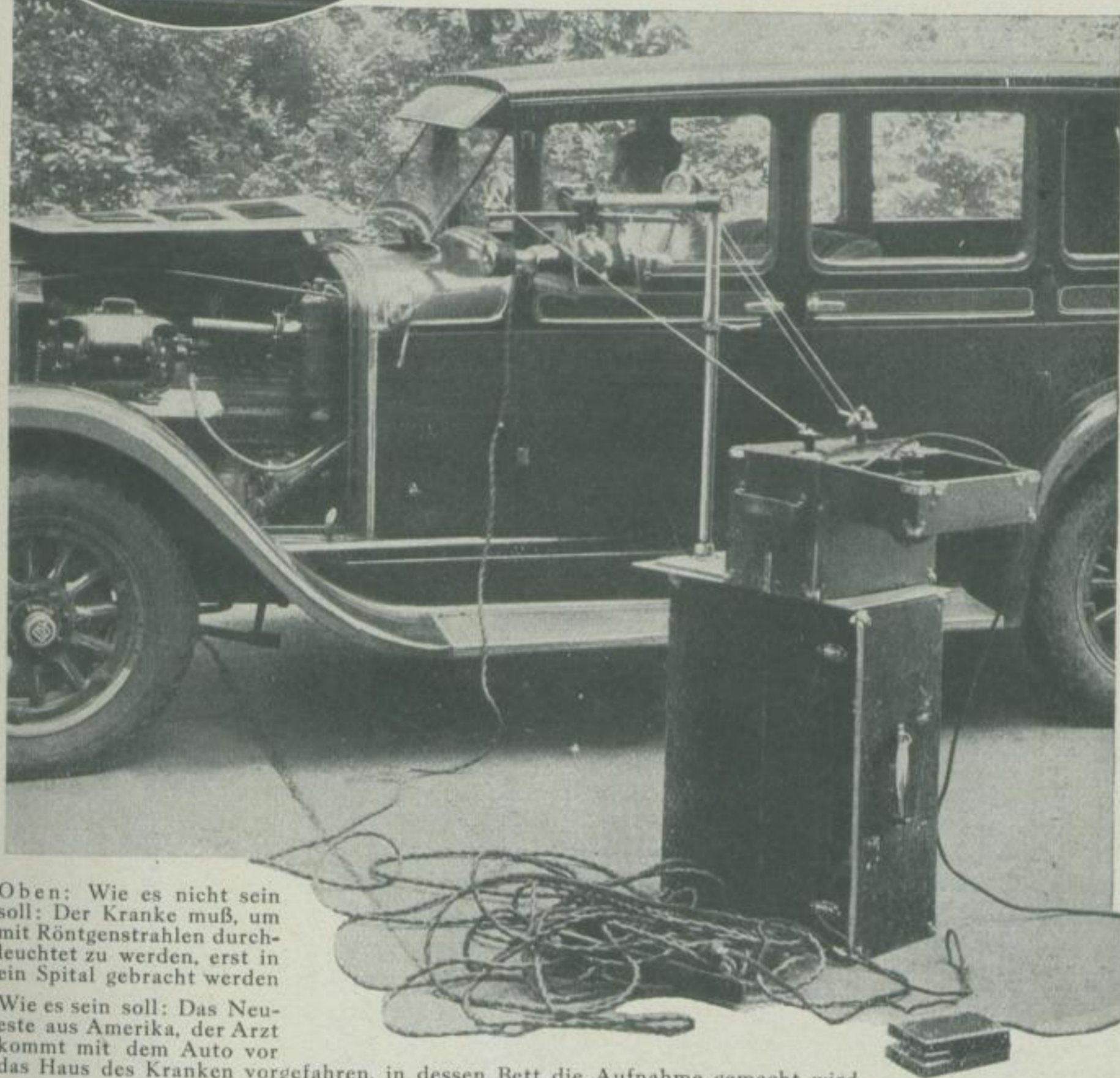




Durchdrungen vom Geiste des Automobilismus hat man in Amerika Autos gebaut, die die Durchleuchtung im Heim des Kranken ermöglichen. Der Arzt kommt in einem derartigen Auto vorgefahren, das vor dem betreffenden Hause hält. Ein Koffer birgt alles, was man zur Erzeugung der Röntgenstrahlen braucht. Eine Leitung wird durch den Hausflur oder durchs Fenster nach dem Schlafzimmer geführt, was in wenigen Minuten geschehen ist. Dann läßt man den Motor des Wagens auf einen kleinen, unter der Motorhaube befindlichen Stromerzeuger arbeiten. Oben entstehen die Röntgenstrahlen. In wenigen Minuten ist die ganze Einrich-



Oben: Wie es nicht sein soll: Der Kranke muß, um mit Röntgenstrahlen durchleuchtet zu werden, erst in ein Spital gebracht werden

Wie es sein soll: Das Neueste aus Amerika, der Arzt kommt mit dem Auto vor das Haus des Kranken vorgefahren, in dessen Bett die Aufnahme gemacht wird

tung wieder in das Auto gepackt, das dann weiterfährt. Das ist es, was wir brauchen! Bei allem, was wir in alter lieber Gewohnheit tun und treiben, müssen wir uns fragen, ob es dem Geist der Neuzeit, ob es dem Geist des Automobilismus gerecht wird. Dann wird es nicht bleiben, wie es ist, sondern werden, wie es sein soll!